

TARGOBANK zahlt Balkonkraftwerke für Beschäftigte

- **TARGOBANK mit Sitz in Düsseldorf stellt für neues grünes Benefit Budget von zunächst 600.000 Euro bereit**
- **Initiative basiert auf Solarpaket I, das Anschaffung von Balkonkraftwerken entbürokratisiert**
- **Personalchef Alexander Bohrer: „Nehmen gesellschaftliche Verantwortung wahr und bieten echte Mehrwerte für unsere Mitarbeitenden“**
- **Weitere grüne Benefits: Deutschlandticket als Jobticket für 19 Euro, arbeitgeberfinanzierte Wallboxen, Jobbike**

Düsseldorf, 10. Mai 2024 – Das Solarpaket I der Bundesregierung macht die Installation von Photovoltaik-Anlagen künftig deutlich einfacher und unbürokratischer. Damit soll unter anderem die Verbreitung von Balkonkraftwerken in privaten Haushalten erhöht werden. Die TARGOBANK mit Sitz in Düsseldorf nimmt die neuen gesetzlichen Regelungen zum Anlass, ihre Benefits für Mitarbeitende zu erweitern: Sie stellt ein Sofort-Budget von über 600.000 Euro bereit, um in einem ersten Schritt interessierten Mitarbeitenden die Kosten für ein Balkonkraftwerk zu erstatten.

„Als Unternehmen sehen wir uns in der Pflicht, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und unseren Teil zur Energiewende beizutragen“, erläutert Personalchef Alexander Bohrer die Entscheidung. „Zudem wissen wir, dass viele unserer Kolleginnen und Kollegen grüner und nachhaltiger leben wollen – mit der Förderung von Balkonkraftwerken bieten wir ihnen also einen echten Mehrwert.“ Und: Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels könnten Arbeitgeber im Wettbewerb um die besten Kräfte mit Zusatzleistungen wie diesen überzeugen, so Bohrer. Die Bank hat deshalb eine Vielzahl weiterer Benefits im Angebot, und hat insbesondere die Maßnahmen mit Bezug zu nachhaltiger Mobilität und Energie in den letzten Jahren deutlich ausgebaut bzw. baut diese weiter aus.

Deutschlandticket noch einmal vergünstigt

Seit dem 1. September 2023 können alle Beschäftigten der TARGOBANK Gesellschaften das Deutschlandticket zum vergünstigten Preis als Jobticket abschließen. Die TARGOBANK erhöht die finanzielle Förderung zum 1. Juli 2024, sodass die monatlichen Abokosten für Mitarbeitende noch einmal sinken: Statt 29 Euro pro Monat fallen nur noch 19 Euro an. Für Auszubildende, Dual Studierende sowie Praktikantinnen und Praktikanten ist das Ticket seit dem Start kostenlos.

Förderung von E-Autos auch im privaten Bereich

Für Mitarbeitende ohne Dienstwagen hat die TARGOBANK 2023 erstmalig die Kosten für private Ladesäulen übernommen und wird das Angebot auch 2024 weiterführen. Mitarbeitende, die einen Dienstwagen fahren, bekommen die Kosten für eine private Ladesäule grundsätzlich erstattet. Die Bank arbeitet daran, ihre Dienstwagenflotte ab 2025 komplett auf E-Autos umzustellen. Hierfür wurde die Ladeinfrastruktur für Elektroautos an den Großstandorten in den letzten Jahren deutlich ausgebaut: Insgesamt gibt es dort mittlerweile 55 Ladepunkte. In der nächsten Zeit wird die Bank weitere Investitionen tätigen, um insgesamt knapp 300 neue Ladesäulen zu installieren, verteilt auf die Großstandorte in Duisburg und Düsseldorf sowie das TARGOBANK Trainingszentrum in Radevormwald. Diese Ladesäulen werden, ebenso wie die Gebäude, komplett mit Ökostrom betrieben.

Benefits rund ums Fahrrad für den CO2-neutralen Arbeitsweg

Bereits seit 2019 bietet die TARGOBANK ihren Mitarbeitenden die Möglichkeit, ein Dienstfahrrad über Entgeltumwandlung zu leasen und damit Steuern und Sozialabgaben zu sparen. Die TARGOBANK Bikes können vollständig privat genutzt werden. Darüber hinaus hat die Bank an ihren Großstandorten in Fahrradstellplätze und E-Bike-Ladestationen investiert, um ihren Mitarbeitenden die Nutzung des Rads für den Arbeitsweg weiter zu erleichtern. Für ihre Maßnahmen an den Großstandorten in Düsseldorf, Duisburg und Mainz hat die TARGOBANK vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club (ADFC) das EU-weite Siegel „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ Gold erhalten.

Über TARGOBANK

Die TARGOBANK verfügt über knapp 100 Jahre Erfahrung auf dem deutschen Bankenmarkt. Sie betreut 3,8 Millionen Privat-, Geschäfts- und Firmenkunden.

Das Angebot für Privatkund*innen umfasst die Bereiche Konto & Karten, Kredit & Finanzierung, Sparen & Geldanlage, Vermögen & Wertpapiere sowie Schutz & Vorsorge. Angebote für Geschäfts- und Firmenkunden ergänzen ihr Geschäftsmodell: So bietet die TARGOBANK Absatzfinanzierungen für den Einzelhandel, über die Autobank Einkaufs- und Absatzfinanzierungen für den Kfz-Handel sowie Finanzprodukte für Klein- und Kleinstunternehmen, Selbstständige, freiberuflich Tätige und Gründer*innen an. Zum Leistungsspektrum im Firmenkundengeschäft gehören Unternehmens- und Sonderfinanzierungen für den gehobenen Mittelstand sowie Finanzierungen von Gewerbeimmobilien ebenso wie Zahlungsverkehr und Anlageprodukte. Darüber hinaus bietet die TARGOBANK Unternehmen Finanzierungsösungen in den Bereichen Factoring, Leasing und Investitionsfinanzierung an.

Der Schwerpunkt im Privat-, Geschäfts- und Firmenkundengeschäft liegt auf einfachen, attraktiven Bankprodukten, gutem Service sowie auf einer langfristigen und nachhaltigen Entwicklung. Um nah an ihren Kund*innen zu sein, betreibt die TARGOBANK rund 340 Standorte in mehr als 250 Städten in Deutschland und ist online sowie telefonisch im Kundencenter rund um die Uhr erreichbar. Die Bank kombiniert somit die Vorteile einer Digitalbank mit persönlicher Beratung und exzellentem Service in den Filialen und bei Kund*innen zuhause.

Hauptsitz der TARGOBANK ist Düsseldorf. Deutschlandweit beschäftigt sie 7.200 Mitarbeiter*innen. In Duisburg führt die Bank ein Kundencenter mit 2.000 Mitarbeiter*innen. Hinzu kommen Verwaltungsgebäude in Mainz (Factoring), Düsseldorf (Leasing & Investitionsfinanzierungen) und Frankfurt (Corporate & Institutional Banking). Als Tochter der genossenschaftlichen Crédit Mutuel Alliance Fédérale, einer der größten und finanzstärksten Banken Europas, ist die TARGOBANK eine sichere Partnerin für ihre Kund*innen.

Weiterführende Informationen: www.targobank.de

Über Crédit Mutuel Alliance

Als Allfinanzanbieter der ersten Stunde in Frankreich bietet Crédit Mutuel Alliance Fédérale mit mehr als 77.000 Mitarbeitenden und 4.300 Filialen, die über 31 Millionen Kund*innen betreuen, ein breit gefächertes Angebot an Dienstleistungen für Privatpersonen, freiberuflich Tätige und Unternehmen jeder Größe.

Als eine der solidesten europäischen Bankengruppen belief sich ihr Eigenkapital zum 31. Dezember 2023 auf 62,4 Milliarden Euro und ihre CET1-Ratio lag bei 18,5 Prozent.

Crédit Mutuel Alliance Fédérale, die erste französische Bankengruppe, die den Status eines Unternehmens mit Nachhaltigkeitsauftrag angenommen hat, vereint 14 regionale Crédit Mutuel Verbände. Darüber hinaus gehören zur Crédit Mutuel Alliance Fédérale auch die Caisse Fédérale de Crédit Mutuel, die Banque Fédérative du Crédit Mutuel (BFCM) und alle ihre Tochtergesellschaften, insbesondere der CIC, Euro-Information, Assurances du Crédit Mutuel (ACM), TARGOBANK in Deutschland, Cofidis, Beobank in Belgien, Banque Européenne du Crédit Mutuel (BECM), Banque Transatlantique, Banque de Luxembourg und Homiris.

Weiterführende Informationen: www.creditmutuelalliancefederale.fr

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

TARGOBANK AG

Unternehmenskommunikation

pressestelle@targobank.de

TARGOBANK AG

Vorstand: Isabelle Chevelard (Vorsitzende); Christophe Jéhan (stellv. Vorsitzender); Berthold Rüsing; Maria Topaler; Marco Voosen
Vorsitzender des Aufsichtsrates: René Dangel | Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf
Handelsregister Amtsgericht Düsseldorf HRB 83351 | USt-ID-Nr.: DE 811 285 485
USt-ID-Nr. des umsatzsteuerlichen Organträgers: DE 811 623 326

Papier sparen – erst denken, dann drucken.

Attachments



TARGOBANK Personalchef
Alexander Bohrer: „Wir sehen uns in
der Pflicht, gesellschaftliche
Verantwortung zu übernehmen und
unseren Teil zur Energiewende
beizutragen.“ (Quelle: TARGOBANK)
Alexander Bohrer TARGOBANK ...